

The Malta Financial Services Authority (MFSA)

17.06.2025 – 08:01 Uhr

Maltas Finanzsektor wächst stetig, während die MFSA ihre Aufsicht und den Anlegerschutz verstärkt

Valletta, Malta (ots/PRNewswire) -

Die Malta Financial Services Authority (MFSA) hat ihren Jahresbericht 2024 veröffentlicht, der ein Jahr regulatorischen Fortschritts, strategischer Reformen und enger Zusammenarbeit mit lokalen und internationalen Interessengruppen beschreibt. Der Bericht hebt die Bemühungen der Behörde hervor, die Marktaufsicht zu stärken, einen wachsenden Finanzdienstleistungssektor zu unterstützen und den Verbraucherschutz in den Mittelpunkt ihrer Tätigkeit zu stellen.

Vor dem Hintergrund eines sich wandelnden wirtschaftlichen Umfelds zeigt sich der maltesische Finanzdienstleistungssektor weiterhin widerstandsfähig. Der Anteil der Industrie an der realen Bruttowertschöpfung (BWS) des Landes beträgt nun 8,2 %, was einem Anstieg um 0,2 Prozentpunkte gegenüber dem Vorjahr entspricht. Die Beschäftigung in diesem Sektor hat ebenfalls stetig zugenommen, im Oktober 2024 waren 14.745 Personen beschäftigt – 5,1 % der gesamten erwerbstätigen Bevölkerung Maltas. Seit 2020 ist die Zahl der Beschäftigten in diesem Sektor um 21,6 % gestiegen – ein Zeichen für die anhaltende Nachfrage und das Interesse der Investoren.

Auf regulatorischer Ebene war das Jahr 2024 durch ein verstärktes Engagement der Aufsichtsbehörden gekennzeichnet, wobei die Interaktionen zwischen den Aufsichtsbehörden im Vergleich zum Vorjahr um 33 % zunahmen. Die Behörde ergriff 134 Durchsetzungsmaßnahmen und verhängte Strafen in Höhe von 926.485 Euro sowie 49 öffentliche Verwarnungen und 5 Hinweise für Verbraucher, was ihren proaktiven Ansatz zur Wahrung der Marktintegrität unterstreicht.

Orientierung für die Branche und Information der Öffentlichkeit

Im Laufe des Jahres hat die MFSA ihre Bemühungen zum Schutz der Verbraucherinteressen verstärkt, indem sie aufkommende Risiken frühzeitig erkannt und die Unternehmen zu faireren, transparenteren Praktiken angeleitet hat. Die Erwartungen der Regulierungsbehörden wurden in der gesamten Branche durch die regelmäßige Einbeziehung der Interessengruppen klar kommuniziert. Im Jahr 2024 veranstaltete die MFSA elf Branchenkonzferenzen und -workshops, gab 119 Rundschreiben heraus und veröffentlichte 15 „Dear CEO“-Briefe.

Die Aufklärung der Verbraucher blieb eine der wichtigsten Prioritäten. Kampagnen, die sich auf Themen wie Finanzbetrug, Greenwashing und Anleiheinvestitionen konzentrierten, trugen dazu bei, Finanzprodukte für Privatkunden zu vereinfachen und den Einzelnen in die Lage zu versetzen, besser informierte Entscheidungen zu treffen.

Investitionen in Menschen und Talente

Die Behörde hat ihre Position als zukunftsorientierter Arbeitgeber durch erhebliche Investitionen in die Aus- und Weiterbildung gestärkt. Über 24.600 Schulungsstunden wurden über die Akademie der Finanzaufsichtsbehörde abgehalten. Im Jahr 2024 hat die MFSA außerdem in Zusammenarbeit mit der Universität Malta ein Postgraduierten-Diplom in Finanzregulierung und Compliance eingeführt, das nun im zweiten Jahr läuft und für das die Bewerbungsfrist am 23. Juli 2025 endet.

Stärkung der internationalen und lokalen Beziehungen

Das internationale Engagement blieb auch 2024 eine Priorität. Vertreter der MFSA nahmen an über 150 internationalen Foren teil und hielten hochrangige Treffen mit globalen Standardsetzern ab, darunter die Europäische Bankenaufsichtsbehörde, die Europäische Wertpapieraufsichtsbehörde, die Europäische Aufsichtsbehörde für das Versicherungswesen und die betriebliche Altersversorgung sowie die Europäische Kommission. Es fanden auch Treffen mit anderen ausländischen Regulierungsbehörden statt, um bewährte Verfahren auszutauschen.

Auf nationaler Ebene trugen Partnerschaften mit der Financial Intelligence Analysis Unit (FIAU) und der Zentralbank von Malta (CBM) zu einem harmonisierteren Ansatz bei der aufsichtsrechtlichen Berichterstattung bei, der darauf abzielt, den Verwaltungsaufwand für die Branche weiter zu verringern, Finanzkriminalität zu

verhindern und systemische Risiken zu mindern.

Eine Vision für die Zukunft

Der Vorstandsvorsitzende der MFSA, Kenneth Farrugia, blickte auf die Erfolge des vergangenen Jahres zurück:

„Im Jahr 2024 hat die MFSA bedeutende Fortschritte bei der Verbesserung der Aufsicht, der Angleichung an internationale Best Practices und der Stärkung des Verbraucherschutzes gemacht. Unsere Mitarbeiter stehen nach wie vor im Mittelpunkt unserer Strategie, und wir sind stolz auf die Kultur der Spitzenleistungen, die wir weiterhin aufbauen. Unser Schwerpunkt liegt nach wie vor auf regulatorischer Agilität, operativer Widerstandsfähigkeit und der Gewährleistung eines fairen, transparenten und zukunftsfähigen Finanzsystems.“

Der vollständige MFSA-Jahresbericht 2024 steht unter www.mfsa.mt/annual-report-2024/ zum Download bereit.

Über MFSA

Die Malta Financial Services Authority (MFSA) ist die einzige Regulierungsbehörde für Finanzdienstleistungen in Malta. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.mfsa.mt/> oder kontaktieren Sie das Kommunikationsbüro der MFSA unter communications@mfsa.mt.

Foto - https://mma.prnewswire.com/media/2711041/MFSA_Building.jpg

Logo - https://mma.prnewswire.com/media/2711042/MFSA_Logo.jpg

View original content: <https://www.prnewswire.com/news-releases/maltas-finanzsektor-wachst-stetig-wahrend-die-mfsa-ihre-aufsicht-und-den-anlegerschutz-verstarkt-302481840.html>

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100102346/100932614> abgerufen werden.